



Aus dem Inhalt

Haushalt 2022 verabschiedet

Seite 4

Erster E-Bus rollt durch die Stadt



Seite 9

Neue Ausbildung



Seite 10

Sportförderung bis 1. März beantragen

Seite 14

Modellprojekt in Kitas

Seite 16

Viele Plätze geschaffen, weitere geplant *Bevölkerungsprognose zeigt Bedarf bei Kitas auf*

Der Ausbau der Kindertagesstätten wurde in Schwabach in den letzten Jahren mit groen Anstrengungen und hohen Investitionen vorangetrieben. Bei der Suche und Umsetzung neuer Standorte und Objekte für Kindertageseinrichtungen arbeiten die Stadtverwaltung, Einrichtungsträger und Investoren zusammen. So konnten gemeinsam mit den freige-meinnutzigen und privaten Trägern von Kitas zahlreiche neue Einrichtungen, Gruppen und Einzelplätze geschaffen werden. Aber: Es wurde immer schwieriger, mit der (vor Corona) dynamischen Bevölkerungs- und Wohnraumentwicklung in Schwabach Schritt zu halten. Diese hatte auch steigende Kinder-Zahlen zur Folge. Und das verfügbare Raum- und Flächenangebot wird zunehmend knapper. In den vergangenen drei Jahren konnten so die Versorgungsquoten nur in relativ kleinen Schritten gesteigert werden. Weitere Anstrengungen sind nötig.

Für den Zeitraum zwischen 2021 und 2026 gibt es bereits entsprechende Vorplanungen. Diese berücksichtigen die aktuelle Bevölkerungsprognose und haben eine bedarfsgerechte Versorgungsquote zum Ziel. Beispiele hierfür sind der Neubau der Kita in Wolkersdorf, Unterer Grund, der Kita in Unterreichenbach und dem Haus für Kinder auf dem ehemaligen



Grundsteine für Kindertagesstätten sollen auch in der Zukunft gelegt werden.

Gelände der Drei-S-Werke und der Krippe Angerstrae.

Der Fokus des Kita-Ausbaus in den letzten Jahren war die Schaffung von Kindergarten-Plätzen. Insbesondere durch die neuen Einrichtungen von Diakoneo in der Friedrich-Ebert- und der Galgengartenstrae (100 Plätze), im Haus für Kinder Altstadt (24 Krippen-Plätze) sowie durch die beiden Grotages-pflegestellen Familienzentrum Känguruh (20 Plätze im U3-Bereich) konnte ausgebaut werden. Weitere Plätze wurden durch Aufstockungen in Bestands-einrichtungen geschaffen: in der AWO-Kita Wunderland (10 Plätze im Kindergarten), in der Hortgruppe St. Matthäus (4) sowie in der Kita Unterreichenbach (12 Krippen-Plätze). Insgesamt kamen in den letzten zwei Jahren 166 Plätze hinzu.

Im Krippenbereich wurden 56 Plätze und im Hortbereich vier Plätze geschaffen.

Von 2014 bis 2019 lagen die jährlichen Geburtenraten kontinuierlich über 400. Und auch die stärkere Zuwanderung von Familien mit Kindern wirkt sich auf den Bedarf nach Betreuungsplätzen aus. 2020 konnte man zwar einen leichten Rückgang bei den Geburtenzahlen (380) registrieren, 2021 hat sich der Abwärtstrend jedoch nicht fortgesetzt (382 Geburten). Die Prognosen für die Stadt für die nächsten 20 Jahren lassen daher einen weiteren Zuwachs erwarten. Es ist davon auszugehen, dass die Zahl der Kinder im Verlauf der nächsten Jahre wieder das Niveau der Prognoseannahmen zur mittel- bis langfristigen Bevölkerungsentwicklung erreichen werden. ■

Tipps

Brot und Rosen zum Internationalen Frauentag

Am 8. März geht es um ökonomische Sicherheit und ein gutes Leben

Faire Rosen und Laugengebäck von Schwabachs Bäcker Distler verteilt Oberbürgermeister Peter Reiß am Internationalen Frauentag am 8. März. In der Mittagszeit unterstützt ihn dann die Gleichstellungsbeauftragte Sabine Reek-Rade dabei, Brezen in Form des Frauenzeichens vor dem Rathaus zu verteilen. Der Hintergrund: Das Gedicht „Brot und Rosen“ von James Oppenheim wurde berühmt durch einen Streik von über 20.000 Arbeiterinnen und Arbeitern in den Textilfabriken von Lawrence/USA Anfang



des letzten Jahrhunderts. Die von dort stammende Forderung nach „Brot und Rosen“ zeigt eindrücklich, worum es den Frauen jenseits von konkreten Forderungen wie Wahlrecht, Frieden, gerechte Arbeitsbe-

dingungen und medizinische Versorgung grundsätzlich ging: Brot ist das Symbol für die wirtschaftliche Unabhängigkeit und die Rose steht für den Kampf um Anerkennung und das Recht im Leben, Kunst,

Liebe und Schönheit erfahren zu dürfen, sowie um die Gleichberechtigung als notwendige Bedingung, um überhaupt ein lebenswertes Leben führen zu können.

Seit 1911 findet der Internationale Frauentag am 8. März statt. Nachdem Frauen in mehreren europäischen Ländern das Frauenwahlrecht erstritten hatten, wurde er nach dem ersten Weltkrieg vor allem dazu genutzt, die soziale Diskriminierung von Frauen zu anzuprangern. Das ist auch heute noch so. ■

„Die Unbeugsamen“ kommen ins Luna-Kino

Zu einer Filmmatinee zum Internationalen Frauentag laden die Frauenkommission, die städtische Gleichstellungsbeauftragten und Familie Flecken vom Luna-Kino (Neutorstrasse 1) am Sonntag, 6. März, um 10 Uhr ein. Gezeigt wird der Film „Die Unbeugsamen“. Dieser erzählt die Geschichte der Frauen in der Bonner Republik, die sich ihre Beteiligung an den demokratischen Entscheidungsprozessen gegen die Männer als Pionierinnen erkämp-



fen mussten. Unerschrocken, ehrgeizig und mit unendlicher Geduld verfolgen sie ihren Weg und trotzen Vorurteilen und sexueller Diskriminierung. Politikerinnen von damals kommen darum heute zu Wort. Ihre Erinnerungen sind zugleich komisch und bitter, absurd und bisweilen erschreckend aktuell. Die Frauenkommission, ein städtischer Beirat, der die Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten unterstützt, ist seit über 25 Jahren in Schwabach aktiv. In der

Kommission arbeiten gewählte Vertreterinnen aus Vereinen, Verbänden und Organisationen gemeinsam mit Stadträtinnen und weiblichen Mitgliedern aus den im Stadtrat vertretenen Parteien zusammen. Sie setzen sich für die Verbesserung der Lebenssituation von Frauen und Mädchen in Schwabach ein. ■

Bei der Veranstaltung gelten die zu diesem Zeitpunkt aktuellen Coronaschutz-Maßnahmen. Infos auf www.schwabach.de.

Impressum

Herausgeber:

Stadt Schwabach
Königsplatz 1, 91126 Schwabach
Telefon 09122 860-412
pressestelle@schwabach.de

Fotos: Stadt Schwabach, c/o majestic (S.2), FairTrade/ Nathalie Bertrams (S.2), 4a Architekten (S.3), LMJD Architekten (S.4), Zen-sus 2022 (S.7), Jüdisches Museum

Franken (S.13), Christine Schön (S.13), Gossas-Komitee (S.24)

Gestaltung und Redaktion:

Jürgen Ramspeck (V.i.S.d.P.),
Andrea Lorenz, Marion Pufahl,
Miriam Adel; Mitarbeit: Frank Harzbecker

Auflage: ca. 20.000 Exemplare
Verteilung an alle Haushalte der Stadt Schwabach; Bezug kostenfrei; © Stadt Schwabach.

Alle Rechte vorbehalten

Anzeigen:

Hermann Millizer GmbH
Spitalberg 3, 91126 Schwabach
Marion Baar, Tel. 09122 9380-28
Silke Billmann, Tel. 09122 9380-35
Fax 09122 9380-20; E-Mail:
medienberater@sc-tagblatt.de

Nächste Ausgabe: 09.03.22
Anzeigenschluss: 16.02., 12 Uhr
Redaktionsschluss: 17.02.2022

Druck und Verteilung:

Verlag Nürnberger Presse
Druckhaus Nürnberg GmbH & Co KG
Marienstraße 9 - 11,
90402 Nürnberg

Hotline für Probleme bei der Verteilung
0911 2162777

Erscheinungsweise:
monatlich / 10 Ausgaben im Jahr

Hinweis: Beim stadtblick handelt es sich nicht um das Amtsblatt der Stadt Schwabach.

Dieses können Sie per E-Mail oder Post beziehen bzw. im Internet unter www.schwabach.de/amtsblatt sowie an den Aushängetafeln der Ämtergebäude – z. B. im Bürgerbüro, im Meldeamt oder im Baureferat – einsehen.

Neubau des Schwabacher Hallenbads: nächste Schritte

Eröffnung ist für 2024 auf dem Parkbad-Gelände an der Angerstraße geplant

Anfang November 2021 hat die Stadt Schwabach die Baugenehmigung für das neue Schwabacher Hallenbad erteilt, die nächsten Schritte sind nun die Ausschreibungen der verschiedenen Leistungen. Die Unterlagen für das erste Ausschreibungspaket, welches die Gewerke Erd- und Rohbauarbeiten mit Baustelleneinrichtung und die Badewassertechnik umfasst, wurden Mitte Dezember veröffentlicht.

Baubeginn im Mai 2022

Voraussetzung für Veröffentlichung dieser europaweiten Ausschreibung war die Genehmigung des Fördermittelgebers für den vorzeitigen Maßnahmenbeginn. Diese wurde allerdings etwas später als erwartet im Dezember erteilt. Vor diesem Hintergrund muss der Rahmenterminplan angepasst werden, der Baubeginn ist nach aktuellem Stand ab etwa Mai 2022 eingeplant. Die technische Inbetriebnahme-Phase soll vo-



So könnte der Zugang zum neuen Hallenbad laut Planungen der Stadtbäder und Architekten aussehen.

raussichtlich ab Frühjahr 2024 beginnen.

Schwimmen ab 2024

Der öffentliche Badebetrieb könnte damit zur Hallenbad-Saison 2024/2025 beginnen. Insgesamt wurde für den Bau ein Kostenrahmen von 15,3

Mio. Euro netto berechnet. Das erste Ausschreibungspaket entspricht ca. 25 Prozent des gesamten Bauvolumens. „Aufgrund der jüngsten Preisentwicklungen auf den Rohstoffmärkten und den Erfahrungswerten bei Ausschreibungen in den vergangenen Monaten sind

Kostensteigerungen darüber hinaus nicht auszuschließen“, so Stadtwerke- und Stadtbäder-Geschäftsführer Winfried Klinger. Als nächstes folgen die Ausschreibungen zu Holz- und Stahlbauarbeiten sowie Verglasungsarbeiten außen und im Innenbereich. ■

Stadtwerke stellen Strom- und Gasversorgung sicher

Die Stadtwerke haben zusätzlich zur Pandemie derzeit alle Hände voll zu tun, da landauf, landab Billiganbieter ihre Strom- und Gaslieferungen einstellen. Deren bisherige Schwabacher Kunden landen schließlich bei den Stadtwerken in der Grund- und Ersatzversorgung.

Wichtige Daseinsvorsorge

Zum Hintergrund: In Deutschland wird den Privatkunden eine Versorgung mit Strom und Gas zu allgemeinen Preisen und Bedingungen gesetzlich garantiert – die sogenannte Grundversorgung. Diese wichtige Aufgabe der Daseinsvorsorge wird von kommunal oder privatwirts-

chaftlich organisierten Energieversorgern in ihrer Funktion als Grundversorger erfüllt. Für das Netzgebiet Schwabach sind das die Stadtwerke Schwabach. Sie versorgen all jene Kunden zuverlässig, die keinen anderen, besonderen Energieliefervertrag mit dem Grundversorger oder anderen Anbietern abschließen möchten.

Stadtwerke springen ein

Sie springen – wie aktuell – auch dann ein, wenn andere Energieanbieter ihrer Kundschaft die Lieferverträge kündigen oder einfach ihren Betrieb einstellen. „Wir arbeiten explizit für die Stadt Schwabach als Gesell-

schafterin und die Bürger unserer Stadt, das ist unser Auftrag, dafür sind wir hier vor Ort. Auch unsere Gewinne kommen direkt der Stadt mit ihren Einwohnern zugute und landen eben nicht in fernen Konzernzentralen“, betont Winfried Klinger, Geschäftsführer der Stadtwerke Schwabach.

Unkomplizierter Wechsel

Aus der Grund- und Ersatzversorgung können Kunden jederzeit kurzfristig in einen anderen, günstigeren Tarif mit Laufzeit wechseln. Bei den Stadtwerken stehen dabei mit Bestabrechnung die „Schwabach Produkte“ zur Verfügung, natürlich

wird auch Ökostrom angeboten.

Fair und zuverlässig

„Es passiert momentan sehr viel am Energiemarkt. Zum jetzigen Zeitpunkt können wir in Schwabach noch wie bisher ohne Erhöhung der Grund- und Ersatzversorgung weiterarbeiten, es ist unser fest erklärtes Ziel eine faire und zuverlässige Versorgung jederzeit sicherzustellen“, erklärt Klinger. ■

Informationen und Beratung unter: Tel. 09122 936-100, E-Mail: kundenberatung@stadtwerke-schwabach.de oder via Internet: www.stadtwerke-schwabach.de

Aus dem Stadtrat

Haushalt 2022 verabschiedet

Steuereinnahmen noch nicht auf Vor-Corona-Niveau – 24,7 Mio. Euro eingeplant

Im Dezember hat der Stadtrat den von Stadtkämmerer Sascha Spahic vorgelegten Haushalt 2022 verabschiedet.

Jahresergebnis

Der sogenannte „zahlungswirksame Saldo aus Verwaltungstätigkeit“ – das sind Auszahlungen minus Einzahlungen – ist zwar mit einem Wert von 1,47 Millionen Euro positiv, reicht aber immer noch nicht aus um die Tilgungen in Höhe von 2,5 Millionen Euro zu erwirtschaften. Im Ergebnishaushalt, der Rückstellungen und Abschreibungen einbezieht, ergibt sich für 2022 ein Jahresüberschuss von 888.000 Euro.

Steueraufkommen

Das erwartete Steueraufkommen liegt bei 62,8 Millionen Euro. Gerade bei der Gewerbesteuer sind die Folgen des Coronavirus weiterhin zu spüren, für 2022 werden nur 23,1 Millionen Euro erwartet.

Der Einkommensteueranteil 2022 wurde mit 29 Millionen Euro veranschlagt, das Aufkommen der Grundsteuer liegt bei 6,8 Millionen Euro.

Schlüsselzuweisungen

Die Schlüsselzuweisungen wurden mit 13,2 Millionen Euro geplant. Dabei handelt es sich um Zahlungen des Freistaats Bayern im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs an die Kommunen. Tatsächlich beträgt die Höhe der Schlüsselzuweisungen 13,8 Millionen Euro.

Bezirksumlage

Bei Schwabachs Beitrag zum Haushalt des Bezirks Mittelfranken, der sogenannten Bezirksumlage, rechnete Stadtkämmerer Spahic mit einem Umlagesatz von 23,55 Prozent.



Ausschnitt aus der Planskizze für den Umbau der Johannes-Helmschule

Dies entspricht einem Betrag von 14,97 Millionen Euro.

Personalausgaben

Die zahlungswirksamen Personalausgaben liegen 2022 mit 43,6 Millionen Euro rund 4,5 Prozent höher als 2021. Aufgrund der sehr schwierigen finanziellen Situation wurden zusätzliche erforderliche Stellen im Stellenplan auf die Bereiche begrenzt, in denen die Stellen entweder zwingend erforderlich oder zumindest weitestgehend gegenfinanziert sind.

Krankenhaus

Beim Krankenhaus hat der Einstieg der Diakonie Neuendettelsau (nun Diakoneo) als Trägerin dazu geführt, dass die beiden Gesellschafter Diakoneo und Stadt Schwabach sich sowohl den Verlustausgleich als auch die Investitionsfinanzierung teilen.

In einem schwierig zu planenden Umfeld im Krankenhausbereich wird im Haushalt ein Verlust von 2,0 Mio. Euro veranschlagt. Davon trägt die Stadt 1 Millionen Euro.

Investitionen

Trotz Corona-Pandemie investiert die Stadt weiterhin sehr hohe Beträge in die Erneuerung und Verbesserung ihrer Infrastruktur. Sie plant für 2022 Investitionen in Höhe von 24,7 Millionen Euro. Ein großer Teil fließt in den Bereich der Schulen. Für die Erweiterung der Johannes-Helm-Schule sind im Haushalt Mittel in Höhe von 500.000 Euro eingeplant. An Verpflichtungsermächtigungen sind weitere 10 Millionen Euro enthalten, die sich allerdings erst im Jahr 2023 im Haushalt niederschlagen. Für die Generalsanierung des Berufsschulgebäudes im Schulzentrum Mitte mit geplanten Kosten von über 11 Millionen Euro sind 3,9 Millionen Euro veranschlagt.

Investitionen in Höhe von 2,2 Millionen Euro fließen in die Verbesserung der IT-Ausstattung und Weiterentwicklung der IT-Infrastruktur an Schulen.

Für den Ersatzneubau des Hallenbades sind als städtischer Investitionskostenzuschuss – das Hallenbad befindet sich in Trägerschaft der Stadtbäder GmbH – weitere Mittel in Höhe von 3 Millionen Euro angesetzt.

In den Straßenbau sollen 3,8 Millionen Euro investiert werden. Bei Gesamtkosten von 6,6 Millionen Euro wird 2022 der Ausbau der Neutor-/Friedrich-/Hördlertorstraße mit 1,7 Millionen Euro fortgesetzt. Weiterhin wird bei der Rother Straße eine Linksabbiegespur mit 500.000 Euro geplant. Auch der Ausbau der barrierefreien Bushaltestelle wird mit 480.000 Euro veranschlagt. Für einen Rad- und Fußweg Dietersdorf-Wolkersdorf sind 480.000 Euro berück-

Eckdaten des Haushalts 2022

	Haushalt 2022	Veränderung Vorjahr
Ordentliche Erträge	143.278.000 €	7,70 %
Ordentliche Aufwendungen	141.772.000 €	3,2 %
Jahresergebnis	888.000 €	118 %
Steuereinnahmen	62.820.000 €	4,70 %
Personalausgaben	43.632.000 €	4,50 %
Investitionen	24.772.000 €	9,40 %
Kreditaufnahmen (netto)	11.174.000 €	50,70 %

Aus dem Stadtrat

sichtigt. Beim Straßenbau entsteht aufgrund der Abschaffung der Straßenausbaubeiträge aber eine große Finanzierungslücke, da die vom Freistaat Bayern als Ersatz geschaffene Straßenausbaupauschale (für 2022 in Höhe von 258.000 Euro erwartet) einen Großteil der wegfallenden Einnahmen nicht ersetzen kann.

In die Abwasserbeseitigung werden 2,16 Millionen Euro fließen, womit unter anderem Kanalsanierungen sowie verschiedene Maßnahmen in der Kläranlage finanziert werden können. Weiterhin ist eine Verpflichtungsermächtigung für die Teilerneuerung der Rümer auf der Kläranlage mit 1,7 Millionen Euro zu Lasten von 2023 veranschlagt.

Für Grunderwerbe sind 3,05 Millionen Euro eingeplant. Damit können unter anderem potentielle Wohnbau- und Gewerbegrundstücke erworben werden. Aus Grundstücksverkäufen werden 2,5 Millionen Euro an Erlösen erwartet.

Für das Programm „Soziale Stadt“ sind Städtebaufördermittel in Höhe von 630.000 Euro berücksichtigt. Darin enthalten sind etwa die Förderung von Maßnahmen des Sonderprogramms „Innenstädte beleben“ ebenso wie Mittel für Fassadensanierungen.

Kreditaufnahmen

Die Finanzierung der Investitionen in Höhe von 13,6 Millionen Euro netto erfordert Kreditermächtigungen in gleicher Höhe, davon 1,9 Millionen Euro im kostenrechnenden Bereich, also dort, wo Gebühren erhoben werden, wie etwa Abwassergebühren.

Abzüglich der ordentlichen Tilgungen in Höhe von 2,5 Millionen Euro ergäbe sich bei vollständiger Aufnahme die-

TOP Investitionen

Bezeichnung	2022 in Euro	Gesamtausgaben in Euro
Generalsanierung des ehemaligen Berufsschulgebäudes	3.900.000	11.300.000
Grunderwerb	3.050.000	lfd. Maßnahmen
Neubau Hallenbad	3.000.000	15.300.000
IT-Ausstattung an Schulen	1.983.900	lfd. Maßnahmen
Neugestaltung Neutor-/Friedrich-/Hördlertorstraße	1.710.200	6.600.000
Krankenhaus Kapitalaufstockung	1.000.000	3.700.000
Erneuerung Straßendeckenüberzüge	630.000	lfd. Maßnahmen
Erschließung Baugebiet Am Dillinghof	585.000	1.320.000
Rother Straße Linksabbiegerspur	500.000	1.450.000
Johannes-Helm-Schule-Erweiterung	500.000	30.400.000
Haltestellen barrierefreier Umbau	480.000	lfd. Maßnahmen
Fuß-/Radweg Dietersdorf Wolkersdorf	480.000	700.000

ser Darlehensermächtigung eine Nettoneuverschuldung in Höhe von 11,1 Millionen Euro. Ob es wie bereits in den Jahren seit 2016 gelingen kann, auch in 2022 tatsächlich keine Darlehen aufnehmen zu müssen, bleibt abzuwarten.

Schuldenstand

Der Schuldenstand lag zum 31.12.2021 bei noch rund 34,5 Millionen Euro. Auf die Einrichtungen, die sich durch

Gebühren finanzieren, entfiel dabei ein Anteil von circa 13,5 Millionen Euro.

Wie in den Vorjahren gelang auch in 2021 eine deutliche Entschuldung – mit nur noch 842 Euro je Einwohner liegt die Pro-Kopf-Verschuldung mittlerweile unter dem bayerischen Landesdurchschnitt.

Fazit des Kämmers

Stadtkämmerer Sascha Spa-

hic zur Haushaltslage: „In den vergangenen Jahren ist es dank guter Steuereinnahmen und der erfolgreichen Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung trotz sehr hoher Investitionen gelungen, ein erhebliches Liquiditätspolster aufzubauen. Zum Jahresende 2021 wiesen die städtischen Bankkonten ein Guthaben von rund 73 Millionen Euro aus. Die wirtschaftlichen und finanziellen Folgen der weiter einhergehenden Corona-Pandemie haben die finanziellen Rahmenbedingungen der Stadt allerdings stark eingengt.“

Staatliche Hilfe

Dank der staatlichen Hilfe konnten die Gewerbesteuer-einbrüche 2020 vollständig kompensiert werden. Auch das Haushaltsjahr 2021 zeigt eine sehr gute Entwicklung der Gewerbesteuer. Jedoch werden wir bei der Gewerbesteuer die vollen wirtschaftlichen Auswirkungen des Jahres 2020 erst im Jahr 2022 sehen.

Gleichzeitig stehen eine Vielzahl großer Investitionsprojekte insbesondere in den Bereichen Sport, Schulen und Kindertagesstätten an. Diese tragen dazu bei, den steigenden (Raum-)Bedarf zu decken und den bestehenden Investitionsstau abzubauen, um die städtische Infrastruktur und die Digitalisierung auf einen zeitgemäßen Stand zu bringen.

Das in den kommenden Jahren bis 2029 anstehende Investitionsprogramm von rund 197 Millionen Euro (netto) wird nicht nur in finanzieller Hinsicht ein hohes Leistungsvermögen der Stadt erfordern. Hinzu kommen weitere Anforderungen aus Rechtsansprüchen wie z. B. dem Anspruch auf Ganztagesbetreuung für Grundschulkinder und verstärkt zu erwartende Klimaschutzmaßnahmen.“

Steuereinnahmen

	Nachtragsplan 2021	Plan 2022
Steuern	60.021.800 €	62.820.000 €
Grundsteuer A	39.000 €	39.000 €
Grundsteuer B	6.600.000 €	6.800.000 €
Gewerbesteuer	22.500.000 €	23.100.000 €
Einkommensteueranteil	26.750.000 €	29.066.000 €
Umsatzsteueranteil	3.932.800 €	3.600.000 €
Hundesteuer	200.000 €	215.000 €

Aus dem Stadtrat

Thomas Mantarlis verlässt nach 20 Jahren den Stadtrat

Berufliche Gründe – Christian Ramspeck rückt nach – Ausschüsse umbesetzt

Herzlichen Dank für 20 Jahre in diesem Gremium. Wir werden dich, lieber Thomas, vermissen.“ – Mit persönlichen Worten verabschiedete Oberbürgermeister Peter Reiß seinen Parteikollegen Thomas Mantarlis aus dem Stadtratsgremium. „Du warst ein Stadratsmitglied, mit dem man immer ‘Tacheles’ reden konnte und mit dem wir wegen deiner persönlichen Art immer gut ausgekommen sind“, fuhr er fort.

„Vom Tellerwäscher...“

Thomas Mantarlis hat dem Stadtrat seit September 2001 angehört und verlässt das Gremium nun auf eigenen Wunsch aus beruflichen Gründen. Nicht ohne Wehmut, wie seine Abschiedsworte vermuten lassen: „Als ich aus Griechenland nach Schwabach gekommen bin, konnte ich mir diesen Werdegang nicht einmal erträumen: Als Migrant über den Integrationsrat bis in den Stadtrat... Das



Oberbürgermeister Peter Reiß überreichte bei der Stadtratssitzung Ende Januar Thomas Mantarlis (rechts) eine Holzblume zum Abschied.

fühlt sich für mich an wie vom Tellerwäscher zum Millionär.“

Thomas Mantarlis hat in seiner langen Zeit der Stadrats-Zugehörigkeit in verschiedenen Ausschüssen mitgearbeitet – vom Planungs- und Bauausschuss über den Kulturausschuss bis hin zum Umwelt- und Verkehrsausschuss. Er war darüberhinaus Pfleger für den

Bauhof, die Gärtnerei, Grünanlagen und städtischen Friedhöfe. Zudem saß er in verschiedenen Aufsichtsratsgremien der städtischen Gesellschaften.

Für Mantarlis rückt nun Christian Ramspeck in den Stadtrat nach. Er hat bei der letzten Kommunalwahl das nächstbeste Ergebnis erzielt und erhält deshalb den Sitz für die SPD.

Ausschüsse werden umbesetzt

Wegen des Abschieds von Mantarlis müssen nun auch einige Ausschüsse umbesetzt werden: Seinen Platz im Planungs- und Bauausschuss übernimmt Reinhard Hader, den im Umwelt- und Mobilitätsausschuss Jürgen Ryschka. In den Bildungs- und Kulturausschuss entsendet die SPD künftig Caroline Linner.

Weil Christian Ramspeck zukünftig dem Stadtrat angehört, muss er als „in der Jugendhilfe erfahrene Person“ im Jugendhilfeausschuss ersetzt werden. Diesen Platz hat künftig Sandra Niyonteze inne, die von Patrick Domke vertreten wird.

Neue Stadtratspflegerin für den Bauhof, die Gärtnerei, die Grünanlagen und die städtischen Friedhöfe wird Caroline Linner. Deren Pflegschaft für das Stadtmuseum übernimmt wiederum Christian Ramspeck. ■

GEWOBAU
der Stadt Schwabach GmbH

WOHNEN nah am Menschen.

Zukunft bauen: www.azubi-sc.de

Wir bloggen für euch über unsere Ausbildung als Immobilienkaufleute und Kaufleute für Büromanagement bei der GEWO

@gewobau_schwabach

Ausschüsse und Sitzungen

Datum/Ort	Gremium
Mo., 14. Februar, 16 Uhr Markgrafensaal	Bildungs- und Kulturausschuss
Di., 15. Februar, 16 Uhr Markgrafensaal	Planungs- und Bauausschuss
Di., 22. Februar, 16 Uhr Markgrafensaal	Hauptausschuss
Fr., 25. Februar, 16 Uhr Markgrafensaal	Stadtrat

Tagesordnungen, Beschlüsse und weitere Informationen finden Interessierte im Ratsinformationssystem unter:
www.ratsinfo.schwabach.de

(Einfach QR-Code rechts einlesen)



Weitere Ehrenamtliche für den Zensus2022 gesucht

Jetzt bewerben! – Aufwandsentschädigung von 600 bis 800 Euro

2022 findet in Deutschland der Zensus – auch bekannt als Volkszählung – statt. Für die Befragung von Haushalten sucht die Zensus-Erhebungsstelle der Stadt Schwabach weiterhin Interviewerinnen und Interviewer (*der stadtblick berichtete*).

Der Zensus liefert verlässliche Bevölkerungszahlen für die Gemeinden, die Bundesländer und für Deutschland insgesamt. Er ermittelt auch Daten wie zum Beispiel Alter, Geschlecht oder Staatsbürgerschaft sowie zur Wohn- und Wohnraumsituation in Deutschland. Von Mitte Mai bis Ende Juli werden dazu deutschlandweit Haushalte befragt, um wichtige Kennzahlen für Entscheidungen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zu erfragen.

Aufgaben

- Kurze persönliche Interviews mit den Auskunftspflichtigen. Hierzu suchen die Interview-



enden die ihnen zugewiesenen Adressen im Vorfeld auf und kündigen dies schriftlich bei den Bürgerinnen und Bürgern an.

- Bei der Befragung vor Ort wird ein vorgegebener Fragebogen durchgegangen. Hierfür steht ein Tablet zur Erfassung zur Verfügung.
- Auf das aktuelle Corona-Geschehen wird Rücksicht genommen. Es werden Alternativpläne für die Befragung vor Ort erarbeitet.

Für diese Tätigkeit haben die Interviewenden etwa zehn bis zwölf Wochen Zeit. Die Interviewphase startet am 16. Mai. Die Zeit können sich die für den Zensus Tätigen weitestgehend selbst einteilen. Ihr Engagement ist ehrenamtlich. Die Tätigkeit wird jedoch mit einer steuerfreien Aufwandsentschädigung von etwa 600 bis 800 Euro vergütet. Die genaue Höhe ist abhängig von Anzahl der Befragten, der Art der Befragung (Tablet, Übergabe von

Online-Zugangsdaten, Papierfragebogen) und der Vollständigkeit der erhobenen Daten. Eine Schulung Ende März oder Ende April bereitet die Interviewenden auf ihren Einsatz vor.

Voraussetzungen

- Volljährigkeit im Mai
- Kontaktfreude
- Zuverlässigkeit und Sorgfalt
- Verschwiegenheit
- zeitliche Flexibilität
- gute Deutschkenntnisse
- Mobilität (Fuß/Fahrrad/Auto) innerhalb von Schwabach

Interessierte können sich telefonisch unter 09122 860-486 oder per Mail an zensus@schwabach.de genauer informieren oder sich direkt auf der Homepage über den Link <https://www.schwabach.de/de/zensus-2022.html> für die Tätigkeit bewerben. ■

Weitere Informationen zum Zensus 2022 finden sich unter www.zensus2022.de.

Impfzentrum verkürzt die Öffnungszeiten

In Sachen Pandemie-Bekämpfung gibt es Neuerungen:

Impfzentrum: nur samstags

Das Schwabacher Impfzentrum an der Huttersbühlstraße 23 hat seine Öffnungszeiten mangels Nachfrage seit Anfang Februar verkürzt. Ab 12. Februar wird nur noch samstags von 8 bis 13 Uhr auf zwei Impfstraßen vor Ort geimpft. Ob Ende Februar auch Impfungen mit dem Impfstoff Novavax angeboten werden, stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest.

Schnell- statt PCR-Test

Auch neu: Menschen, die Symptome einer Corona-Infektion



Oberbürgermeister Peter Reiß beim Testen im Schnelltestzentrum im Markgrafensaal.

zeigen und sich testen lassen wollen, erhalten nur noch dann einen kostenlosen PCR-Test, wenn sie entweder einer Risikogruppe angehören oder im Gesundheitssektor arbeiten. Wer allerdings einen positiven Schnelltest im Schnelltestzentrum im Markgrafensaal erhält, wird im Anschluss auch PCR-getestet.

Freitesten

Personen, die nach einer Infektion ihre Isolation vorzeitig nach sieben Tagen beenden wollen, können dies ebenfalls über einen Antigen-Schnelltest im Schnelltestzentrum tun. Allerdings ist ein so genanntes

Freitesten nur möglich, wenn man zuvor 48 Stunden ohne Symptome war.

Der Genesenen-Status wurde von sechs auf drei Monate verkürzt. Das bedeutet, dass Personen, deren Corona-Infektion länger als 3,5 Monate her ist, keinen 2G-Nachweis mehr erbringen können. Das wird auf der Corona-Warn-App, in der die Genesenen-Bescheinigung hochgeladen werden konnte, zwar noch nicht (Stand: 3. Februar) berücksichtigt. Bei Kulturveranstaltungen oder in der Gastronomie wird die betreffende Person jedoch dann trotzdem abgewiesen. ■

GEWOBAU Schwabach

Wohnraum anpassen mit dem GEWO-Seniorenservice

Erleichterung für Senioren und Menschen mit Pflegegrad oder Behinderung

Seit knapp 15 Jahren ist Angelika Thamm für den Seniorenservice der GEWOBAU Schwabach zuständig und hat zahlreiche Wohnraumanpassungen betreut – von kleinen Hilfen, die den Alltag in den eigenen vier Wänden erleichtern bis hin zu barrierefreien Wohnungszugängen oder auch einigen kompletten Badumbauten.

„Schon kleine Dinge wie z.B. eine Toilettensitzerhöhung, ein Duschstuhl oder ein Haltegriff sind wichtige Hilfsmittel und in der Regel reicht schon ein Rezept vom Arzt für das Sanitätshaus“, so Thamm. Diese Maßnahmen sind bei akuten Problemen auch recht kurzfristig möglich. Aufwändiger wird es bei größeren Maßnahmen, zum Beispiel Umbauten im Badezimmer.



Gertrud Dittrich (l.) und Angelika Thamm im neuen Bad mit ebenerdiger Dusche und neu gewonnenem Platz (Archiv-Bild).

Bei Hans und Getrud Dittrich wurde 2015 ein neues senioren-gerechtes Bad in die Mietwohnung der GEWOBAU eingebaut. Bei solchen Projekten wird immer die Badewanne durch eine Dusche mit möglichst niedrigem Einstieg ersetzt. Auch weitere Anpassungen wie ein erhöhtes WC, Türverbreiterungen

oder die Türöffnung nach außen sind möglich. „Durch den neu gewonnenen Platz anstelle der Badewanne macht es mitunter auch Sinn, die Waschmaschine vom Keller ins Bad zu stellen. So spart man sich auch den oft beschwerlichen Gang bis nach unten und das Sturzrisiko sinkt deutlich“, so Thamm. „Wir sind

immer noch sehr zufrieden mit dem Umbau. Etwa drei Tage lang wurde damals gewerkelt, es wurde sauber gearbeitet, wir sind begeistert, vielen Dank“, so Hans und Gertrud Dittrich. „Wir unterstützen unsere Mieter gerne auch bei diesen Themen und können nur dazu ermuntern mit Frau Thamm Kontakt aufzunehmen“, betont GEWOBAU-Geschäftsführer Harald Bergmann.

Weitere Infos: www.gewobau-schwabach.de und Tel. 09122 9259-58. Auch gibt es Informationen zu Fördergeldern bspw. über die Pflegekasse. Interessierte, die nicht in einer GEWOBAU-Wohnung wohnen, können sich an den Pflegestützpunkt wenden: Tel. 09122 860-595 oder per E-Mail: pflgestuetzpunkt@schwabach.de.

Mit SCHWUNG

Businessplan – so gelingt die Unternehmensgründung

Der Businessplan ist ein wichtiger Baustein auf dem Weg in die Selbstständigkeit, da die Erstellung den Gründer dazu zwingt, sich vollumfänglich mit dem Gründungsvorhaben auseinanderzusetzen, dieses zu strukturieren und alle relevanten Themenfelder durchzugehen. „Man kann darüber hinaus nur einen einzigen Fehler dabei begehen. Nämlich keinen Businessplan zu erstellen“, betont Michael Geißendörfer, Geschäftsführer des Gründerzentrums SCHWUNG, der bereits zahlreiche Gründungsvorhaben betreut und Businesspläne bewertet hat sowie Beratungen dazu anbietet. Wichtig ist, dass

nichts schön gerechnet oder wegargumentiert wird. Bei der Erstellung muss im Eigeninteresse mit realistischen und im Idealfall prüf- bzw. belegbaren Werten und Einschätzungen vorgegangen werden.

„Das gilt sowohl für die Businessplanerstellung im Kern als auch für die dazugehörigen Finanzplanung, insbesondere für die darauf aufsetzende Rentabilitätsbetrachtung. Denn diese ergibt eine zahlenmäßige prüfbare Aufstellung, ob bzw. wann sich die Umsetzung der Geschäftsidee rechnet“, erklärt Geißendörfer. Die erste Fassung sollte Familie und Freun-

den, aber auch Experten wie im SCHWUNG zur kritischen Durchsicht und Prüfung der Geschäftsidee gegeben werden. Auch Wettbewerbsbeteiligungen sind möglich, z.B. über BayStartup, die ein Expertenfeedback geben und ein Preisgeld ausloben.

Wichtig ist zudem, dass man den Plan selbst erstellt, um z.B. im Bankgespräch auch alle Fragen beantworten zu können. Die wesentlichen Bestandteile und Themenfelder eines Businessplans sind u.a. in der Broschüre „Starthilfe“ des Bundeswirtschaftsministeriums (www.bmwi.de) zusammengetragen.

„Man sollte sich nicht in Details verzetteln oder zu viele unterschiedliche Leistungen gleichzeitig bedienen wollen. Die Geschäftsidee muss klar beschrieben und abgrenzbar sein“, so Geißendörfer. Oft werden auch zu Beginn die erzielbaren Umsätze zu positiv eingeschätzt. Auch die verfügbare Zeit sollte im Auge behalten werden. Pro Tag kann nur eine bestimmte Anzahl an Aufträgen erfüllt werden.

Ausführliche Informationen und Hilfen zur Erstellung des Businessplans unter: www.schwung.de sowie bei der Gründerberatung. Kontakt: Tel. 09122 830-0.

Aus den Stadtwerken

kurz + knapp

Weniger als 1 Euro am Tag

Das 9-Uhr-JahresAbo des VGN ist das günstigste Ticket auf allen Fahrtrouten. Gültig ist es ab 9 Uhr von Mo. bis Fr. und den ganzen Tag an Wochenenden und Feiertagen. Schon ab 11 Fahrten pro Monat bzw. ab der sechsten Hin- und Rückfahrt lohnt sich das Ticket. Innerhalb von Schwabach sind Fahrgäste mit nur 73 Cent pro Tag unterwegs. In der Tarifstufe 3 von Schwabach nach Nürnberg oder Roth kostet das Ticket umgerechnet nur 1,71 € pro Tag. Eine Kündigung ist monatlich möglich.

Abo-Bestellscheine gibt es im Bus, im Bürgerbüro, am Empfang der Stadtwerke oder unter: www.vgn.de.

Erster E-Bus rollt leise durch Schwabach

180 Kilometer Reichweite – Ökostrom der Stadtwerke

Zum Jahreswechsel gab es einen Neuzugang in der Flotte des Stadtverkehrs. Der erste vollelektrisierte Linienbus wurde auf dem Betriebshof angeliefert. Etwa zwei Drittel der Anschaffungskosten wurden vom Bayerischen Verkehrsministerium gefördert.

„Der E-Bus fährt wirklich leise und mit dem Ökostrom unserer Stadtwerke natürlich besonders umweltfreundlich. Es zeigt sich, dass auch große Fahrzeuge elektrisch und effizient unterwegs sein können“, freute sich Oberbürgermeister Peter Reiß bei der ersten Fahrt.

Einen ganzen Tag auf Linie

Etwa 180 Kilometer schafft der E-Bus mit einer „Tankfüllung“, damit kann der Bus den ganzen



Gerade in Schwabach kann der E-Bus mittels Rekuperation seine Stärke ausspielen. Bei jedem Bremsvorgang wird Energie zurückgespeist.

Tag auf der Linie durch Schwabach fahren und hat im Winter auch noch genügend Power für die Heizung und im Sommer für die Klimaanlage. Außerdem spart man sich die Fahrten zur Tankstelle, da die Batterie direkt am Betriebshof über Nacht

geladen werden kann. Mit dem E-Bus und den drei Hybridbussen ist die Stadtverkehr-Flotte nun schon zu einem Viertel elektrisch bzw. teil-elektrisch unterwegs. In der Region sind die 25 Prozent ein beachtlicher Wert. ■

E-Mobilität: Neue THG-Quote

Eigentümer von vollelektrischen E-Fahrzeugen können seit 1. Januar 2022 für die eingesparten CO₂-Emissionen eine Vergütung erhalten. Möglich macht das die Treibhausgasminierungsquote (THG-Quote). Die Schwabacher Stadtwerke bereiten derzeit eine Lösung für ihre Stromkunden vor, damit diese THG-Quote „eingelöst“ werden kann. Hybridfahrzeuge sind von dieser Regelung allerdings ausgenommen.

Als Energieversorger können die Stadtwerke die THG-Quote für E-Mobilität vermarkten und Mengen bündeln. Dies funktioniert für die Mengen von privaten E-Fahrzeughaltern, für die Strommengen der öffentlichen Ladesäulen sowie des eigenen, vollelektrischen Fuhrparks der Stadtwerke. Zur Anmeldung für das Jahr

2022 hat der Gesetzgeber eine großzügige Frist eingeräumt. Die THG-Quote 2022 muss beim Umweltbundesamt bis 28. Februar 2023, also erst im Folgejahr, gemeldet werden. Es besteht somit derzeit kein unmittelbarer Handlungsdruck.

Wie und ab wann man sich registrieren kann – darüber informieren die Stadtwerke über die Medien und die eigene Internetseite, sobald die genauen Anforderungen feststehen.

Klimaschutz

„Vollelektrisch mit Ökostrom fahren schützt das Klima. Die Belohnung dafür erhalten die Kunden jährlich von uns gutgeschrieben“, so Stadtwerke-Geschäftsführer Winfried Klinger. ■

www.stadtwerke-schwabach.de

Neuerungen an Ladesäulen

Schwabacher Stadtwerke-Kunden können ihr E-Auto ab spätestens April deutschlandweit laden und erhalten die Rechnung in allen Fällen direkt von den Schwabacher Stadtwerken als Partner der Elektromobilität – ein lang gehegter Wunsch, der Fahrten über den Ladeverbund+ hinaus ganz unkompliziert machen wird.

Attraktiveres Kostenmodell

Die in den Preisen enthaltenen Stromkosten an den öffentlichen Ladesäulen werden bis auf Weiteres konstant bleiben, obwohl die Beschaffungskosten deutlich gestiegen sind.

Durch die ebenfalls gestiegenen Kosten im Ladesäulenbetrieb erhöhen sich allerdings die Gesamtkosten um vier Cent pro Kilowattstunde beim AC-Laden.

„Durch eine Änderung an den Belegungsgebühren unserer öffentlichen Ladesäulen erhalten E-Auto-Fahrer zudem einen echten Kundenvorteil“, so Tobias Mayr von den Stadtwerken. Sie werden erst ab 08:00 Uhr (statt bisher 06:00 Uhr) erhoben und enden schon um 20:00 Uhr (statt bisher 22:00 Uhr).

Außerdem werden die Belegungsgebühren nicht sofort nach Ende des Ladevorgangs erhoben, sondern beim Normladen erst nach vier Stunden und beim Schnellladen nach einer halben Stunde. Zudem neu: Die Ladekarte, die man einfach nur an die freie Ladesäule hält, kostet künftig nur noch 10 Euro und kann bequem über die Ladeverbund-App bestellt werden. ■

Weitere Details online unter: www.stadtwerke-schwabach.de

Ausbildung im Blick

Stadt bildet erstmals Fachkraft für Abwassertechnik aus

Ab September 2022 – Ausschreibung ab Ende Februar geplant

Erstmals bietet die Stadt Schwabach ab September 2022 eine Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik an. Diese absolviert die Nachwuchskraft in der Kläranlage am Wasserberg 20.

Die Ausbildung dauert drei Jahre und gliedert sich in einen praktischen und einen theoretischen Teil. In der Praxis lernt die oder der Auszubildende (m/w/d) zum Beispiel, wie Abwasser geklärt, also gereinigt wird, und wie der Klärschlamm – dieser bleibt beim Klären des Abwassers übrig - anschließend behandelt wird. Dabei wird ihm oder ihr auch vermittelt, wie die Kläranlage über die EDV-Anlage gesteuert wird.

Auch die Wartung und Instandhaltung der Anlage ist Teil der Ausbildung, deshalb werden darin auch elektronische und schlossertechnische Kenntnisse vermittelt. Denn Fachkräfte für Abwassertechnik müssen auch einmal eine defekte Pumpe reparieren können.

Die Ausbildung findet zum Teil auch im Labor der Kläranlage statt. Dort werden Proben des Abwassers und Klärschlamm untersucht. Anschließend müssen diese dokumentiert werden.



Selma und Yannic testeten an einem Schnuppertag unterschiedliche Aufgabenbereiche einer Fachkraft für Abwassertechnik: die Reparatur eines Motors, den Kanaleinstieg, die Steuerung über EDV und die Laboranalyse (im Uhrzeigersinn von oben links).

Ein wichtiger Aufgabenbereich ist zudem die Betreuung des knapp 190 Kilometer langen Kanalnetzes mit den unterirdischen Becken.

Die Tätigkeiten in der Kläranlage sind also sehr abwechslungsreich und werden sowohl draußen als auch im Labor oder Büro durchgeführt. Interessier-

te müssen zum einen körperlich belastbar sein und dürfen nicht unter so genannter „Platzangst“ leiden, da z.B. die Einstiege in das Kanalnetz recht eng sind. Außerdem riechen Abwasser und Klärschlamm ein bisschen unangenehm, einen überempfindlichen Geruchssinn sollte man daher nicht haben. Und auch Verunreinigungen und Ungeziefer sollte man entspannt begegnen können.

Der Berufsschulunterricht findet als Blockunterricht in Laingingen statt, ein Praktikum in einem anderen kommunalen Entwässerungsbetrieb ist ebenfalls Teil der Ausbildung. Während der Ausbildung erhält die Nachwuchskraft je nach Ausbildungsjahr eine Vergütung von etwa 1.000 Euro pro Monat.

Das Team in der Anlage besteht aus 14 Beschäftigten, geleitet wird die Anlage von Michaela Jilg. Diese beantwortet auch gerne Fragen und bietet Interessierten an, sie einmal über die Anlage zu führen, Kontakt: klaeranlage@schwabach.de. ■

Die Ausschreibung des Ausbildungsplatzes wird Ende Februar/ Anfang März erfolgen und ist dann unter www.schwabach.de/stellenangebote zu finden.

Super-leicht!





eBikes mit 16 kg!
Vorbeikommen und ausprobieren!

Schmidt Pedelec and More GmbH

Regensburger Str. 53-55 | 90478 Nürnberg | www.pedelec-schmidt.de



Wir kaufen Wohnmobile
+ Wohnwagen

039 44-3 61 60, www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter
Am Wasserturm

AUTOSCHEUNE

Preiswerte Mietfahrzeuge

Tel. 09122 - 63 48 30 - Bonn All-Kran OHG
PKW 1 Tag 28,- € / 7 Tage 118,- € u. Sprinter
Am Kiefernschlag 22, 91126 Schwabach

Unterwegs in Schwabach, einkehren oder ausschlafen?

Broschüren des Tourismus-Büros 2022 sind erschienen

Über 100 Führungstermine für Einzelne und kleine Gruppen führt die neue Broschüre „Schwabach unterwegs 2022“ auf, die das Tourismus-Büro der Stadt aufgelegt hat. Und dabei handelt es sich nur um die öffentlichen Stadtrundgänge. Das heißt, für diese kann man sich als Einzelperson sowie als kleine Gruppe beim Tourismus-Büro anmelden. Die maximale Gruppengröße liegt bei den Führungen in der Regel bei 30 Personen.

Einige neue Stadtrundgänge wurden auch heuer wieder in das Programm aufgenommen.

So wird der Goldschlägermeister Werner Auer zu den goldenen Seiten der Altstadt führen und Stadtheimatpflegerin Ursula Kaiser-Biburger widmet sich in einem neuen Rundgang den Schulgebäuden mit ihren Schülerinnen und Schülern sowie deren Geschichte(n). Krimifreunde können sich auf eine dritte Tatort-Führung freuen: Kommissare decken auf. Das Kommissar-Team um Jürgen Schabtach erzählt weitere, spannende Kriminalfälle aus der Goldschlägerstadt.

Die Broschüre enthält auch eine Terminübersicht aller großen



bote des Stadtmuseums, des Jüdischen Museums in Franken sowie des Evangelisch-Lutherischen Pfarramtes St. Martin.

Wer sich einen Überblick über die ansässige Gastronomie verschaffen möchte oder eine Übernachtungsmöglichkeit für Freunde und Verwandte in Schwabach sucht, sollte zu der aktualisierten Broschüre „Ausschlafen und Einkehren“ greifen.

Die Broschüren sind im Bürgerbüro erhältlich und auch als PDF unter www.schwabach.de zu finden.



Hermann Millizer GmbH
Buch- und Offsetdruckerei
Schwabacher Tagblatt

Offset Digital DRUCK

Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Leistungsspektrum:

• Bild-Kalender	• Kataloge/ Preislisten
• Briefbogen	• Kuverts
• Broschüren	• Mitteilungsblätter
• Einladungs-/ Dankkarten	• Plakate (auch Einzel Exemplare)
• Etiketten/Aufkleber	• Sterbebilder/ Trauerbriefe
• Festschriften	• Vereinshefte
• Flyer/ Folder	• Visitenkarten/ Geschäftskarten
• hochwertige Farbplotts	• und vieles mehr ...

Sie verlangen Qualität, Zuverlässigkeit und Service bei der Erstellung Ihrer Drucksachen?
Das alles finden Sie bei uns.
Fragen Sie unverbindlich bei uns an!

Telefon 09122 9380-18 • Telefax 09122 9380-30
Spitalberg 3 • 91126 Schwabach
www.druckerei-millizer.de • info@druckerei-millizer.de



BERATUNG · PLANUNG
MONTAGE

MEIER
HAUSTECHNIK



BESUCHEN SIE UNS

In unserer Ausstellung zeigen wir Ihnen auf ca. 300m² die neuesten Trends für **Wohnen, Leben & Entspannen.**
SANITÄR · HEIZUNG · SOLARANLAGEN
KOMPLETTBÄDER · KUNDENDIENST

Berlichingenstraße 1 · 91126 Schwabach · ☎ 09122 / 50 78
www.meier-haustechnik.com

Veranstungskalender

10. Februar 2022 – 10. März 2022

März

Die mit einem * gekennzeichneten Veranstaltungen sind kostenfrei.

9. Mi 20 Uhr	Wolfgang Krebs: „Vergelt's Gott!“ Performance	Markgrafensaal Ludwigstraße 16
-----------------	--	-----------------------------------

**Alle Termine stehen unter dem Vorbehalt.
Aktuell geltende Regeln sowie Hinweise zu abgesagten
Veranstaltungen finden Sie unter www.schwabach.de**

Ausstellungen

Dauerausstellung	Henselt-Studio Das 20. Jahrhundert Eine Zeitreise mit Fleischmann Weltreise rund ums Ei	Mi – So und feiertags 10 – 18 Uhr	Stadtmuseum Museumsstraße 1
bis 27.02.	Die Verletzlichkeit der Pandemie *		Kunstraum i.d. Stadtkirche Martin-Luther-Platz 2
bis 20.03.	Petra Krishcke – Von bellenden Blüten *	Do + Fr 11 – 18 Uhr Sa 10 – 13 Uhr So 13 – 16 Uhr	Städtische Galerie Königsplatz 29 a Künstlerbund
bis 27.02.	Lebens Spuren Sonderausstellung zum Leben und Schaffen des gebürtigen Würzburger Künstlers und langjährigen Mitglieds des Schwabacher Künstlerbundes Jochen Lebert	Do + Fr 11 – 18 Uhr Sa 10 – 13 Uhr So 13 – 16 Uhr	Stadtmuseum Museumsstraße 1

Führungen

12.02. + 26.02. + 12.03.	Kulinarischer Rundgang	Sa 11 Uhr	Innenstadt Tourismus-Büro	Anmeldung unter: 0151 70050405
13.02.	321 – 2021: 1 700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland	So 14 Uhr	Rathaus, Königsplatz 1 Tourismus-Büro	Anmeldung unter: 09122 860 241
20.02.	Der zerplatzte Seifentraum der Familie Ribot	So 14 Uhr	Innenstadt Tourismus-Büro	Anmeldung unter 09122 860-241
05.03.	Führung durch die Goldschläger-Schauwerkstatt in der Goldbox	Sa 14/16 Uhr	Stadtmuseum Museumsstraße 1	Anmeldung nicht erforderlich
06.03.	Schwabachs besondere Frauen	So 14 Uhr	Innenstadt Tourismus-Büro	Anmeldung unter: 09122 860-241
06.03.	Marx, Mazzen, Mikwen – Jüdisches Leben in Schwabach	So 14 Uhr	Jüdisches Museum Synagogengasse 10 a	Anmeldung: schwabach@juedisches-museum.org



Alle Bäder dieser Welt!

SANITAR-HEINZE

IHR WEG ZUM IDEALEN BAD!

SANIERUNG, NEUBAU,
UMBAU: SIE HABEN DEN
GRUNDRISS - WIR DEN
PLAN

Vereinbaren
Sie Ihren Termin
zur Badberatung!
Tel.
0911/54 09 152

Stammhaus - Freiligrathstraße 30 - 90482 Nürnberg - Tel. 0911 54 09 262
Bäderloft - Sigmundstraße 110 - 90431 Nürnberg - Tel. 0911 300 1130 180

www.sanitaer-heinze.com

„Lebens Spuren“ enden bald

Sonder-Ausstellung zum Werk von Jochen Lebert noch bis zum 27. Februar

Nur noch bis Ende Februar zeigt die Sonderausstellung „Lebens Spuren“ im Stadtmuseum Gemälde, Graphiken und Objekte des Sammenheimer Künstlers Jochen Lebert. Wer sich vorab informieren möchte, findet auf www.schwabach.de/kulturportal (unter „Einrichtungen“ Stadtmuseum anklicken) einen kurzen Film über die Kunstschau. Darin zeigt Lebert seinem Künstlerkollegen Clemens Heigl – dieser hat die Ausstellung tatkräftig unterstützt – ausgewählte Werke



Blick in die Sonder-Ausstellung „Lebens Spuren“

und erläutert diese. Die beiden Künstler sind seit Jahren in persönlicher Verbindung, nicht nur durch die langjährige Mitgliedschaft im Schwabacher Künstlerbund. Wer die Schau besuchen möchte, sollte sich vorab auf der städtischen Homepage über die aktuell gültigen Hygienemaßnahmen informieren. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag und Feiertage 10 bis 18 Uhr.

www.stadtmuseum-schwabach.de

Jüdische Feste feiern

Purim und Pessach sind unterschiedliche jüdische Feste. Purim wird fröhlich und ausgelassen gefeiert, zu Pessach geht es etwas ernster und besinnlicher zu. An beiden Festen feiern Juden und Jüdinnen weltweit die Rettung und Befreiung des jüdischen Volks. Symbolisches Essen spielt, wie an allen Feiertagen, auch an Purim und Pessach eine wichtige Rolle. Wer mehr

über diese Feste erfahren möchte, sollte am Sonntag, 6. März, ab 14 Uhr an einem Stadtrundgang mit Jutta Müller teilnehmen. Sie erzählt bei einem Streifzug rund um die Synagogengasse vom einstigen jüdischen Alltagsleben. Vorab oder im Anschluss des Rundgangs können Gäste kostenfrei das JMF in Schwabach besuchen. Die Führungsgeld beträgt 6 Euro, ermä-



Marx mit Mazzen-Hut

ßigt 4 Euro. Ticketverkauf und Treffpunkt: JMF Schwabach, Synagogengasse 10a, rückwärtiger Eingang (nicht vor der Synagoge!); Anmeldung erforderlich: schwabach@juedisches-museum.org (bis Freitag, 4. März, um 15 Uhr).

Es gelten die aktuellen Pandemieregeln, siehe: www.juedisches-museum.org

Neunter Beitrag für Schwabacher Hörpfad über das Wunderkind

Mit dem Schwabacher Wunderkind Jean-Philippe Baratier befasst sich der neunte Beitrag der Internetplattform „Klingende Landkarte“ unter www.klingende-landkarte.de für den Hörpfad der Volkshochschule (vhs) Schwabach.

Die Hörpfade sind ein Projekt des Bayerischen Volkshochschulverbandes in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Rundfunk und der Stiftung Zuhören. In der Schwabacher vhs ist Ferdinand Gössnitzer der Kursleiter dieses Projektes.



Die Statue des Wunderkinds Jean-Philippe Baratier

Den Beitrag über Bartier haben Hans Peter Drexler und Regina Reichert gesprochen und dafür den Schwabacher Heimatkundler Ulrich Distler interviewt. Die weiteren Beiträge Hörpfad-Beiträge handeln vom Gambrinusbrunnen, von „Schwabach trempelt“, den „Schwabacher Artikel“, von „Adolph von Henselt“, der Marionettenbühne, der Eisenbahn in Schwabach, von Schwabachs Partnerstädten der Stadtkirche.

Wer durch die Stadt bummelt, kann die Hörbeiträge über das Mobil-Telefon auswählen und

so mehr über Geschichte, Kunst und Kultur erfahren.

Die Kursteilnehmer und ihr Dozent wollen im neuen Semester weitere interessante Beiträge über Schwabach erstellen. Deshalb wird in der Kursrunde extra ein Einsteigerkurs angeboten. Weitere Mitstreitende sind also herzlich willkommen im Kurs „Schwabach als Podcast – Hörpfade für die Goldschlägerstadt“, der immer freitags von 16 bis 17:30 Uhr im Medienraum der VHS stattfindet. Um Anmeldung wird gebeten.

Aus der Verwaltung

Freistaat und Stadt fördern den Sport

Vereinspauschale bis zum 1. März beantragen

Auch für das Haushaltsjahr 2022 gewähren der Freistaat Bayern und die Stadt Schwabach Zuschüsse zur Sportförderung. Die staatliche Förderung richtet sich nach der Sport-Förderrichtlinie des Freistaats, die städtische nach der der Stadt.

Gemeinnützige Vereine oder Sportabteilungen, die im Vereinsregister des Amtsgerichtes Nürnberg für Schwabach oder in der Liste der privilegierten Schützengesellschaften eingetragen und Mitglied im Bayerischen Landessportverband oder im Bayerischen Sportschützenbund (bzw. Oberpfälzer Schützenbund) sind, können Anträge auf Zuwendungen des Freistaats Bayern (Vereinspauschale) einreichen, wenn sie als Vereinszweck die Pflege des Sportes oder einer Sportart be-



Blick in die Turnhalle des TV 1848 Schwabach

stimmt haben. Die städtische Förderung setzt darüber hinaus die Mitgliedschaft im Stadtverband der Schwabacher Turn- und Sportvereine e.V., einen Mindestmitgliedsbestand von 25 Aktiven sowie einen Anteil von mindestens 50 Prozent Mitgliedern aus Schwabach voraus.

Alle Anträge müssen bis spätestens zum 1. März, im Schul- und Sportamt, Eisentrautstraße 2, Zi. Nr. 1.03, vorliegen.

Nach diesem Termin eingehende Anträge oder unvollständig abgegebene Anträge dürfen nicht berücksichtigt werden.

Antragsvordrucke sind im Schul- und Sportamt sowohl in Papierform als auch auf elektronischem Weg ab sofort erhältlich.

Da es erfahrungsgemäß immer wieder einige Vereine versäumen, ihren Antrag fristgerecht oder vollständig einzureichen, werden die Vereine gebeten, den Antrag schon vor der Abschlussfrist und zwar bis spätestens 18. Februar dem Schul- und Sportamt vorzulegen. Somit hat dieses noch die Möglichkeit, sich mit den Vereinen in Verbindung zu setzen, damit diese eventuell noch benötigte Unterlagen fristgerecht vorlegen können.

Kontakt: E-Mail: schul-sportamt@schwabach.de, Telefon 09122 860-281.



Bayerisches Rotes Kreuz | Kreisverband Südfranken



Jetzt vier Wochen lang kostenlos testen!
Alle Infos unter Tel.: 09141 8699-0 oder www.kvsuedfranken.brk.de

Hausnotruf.
Bunter, sicherer, unbeschwerter.
Tel. 09141 8699-0 · www.kvsuedfranken.brk.de

Individuelle Therapie, aus Fachwissen und persönlicher Kompetenz, sind die Merkmale dieser ganz besonderen Praxis. Ich möchte Sie einladen, diese Therapie kennen zu lernen.

Schnelle Termine bei akuten Beschwerden sind verfügbar!

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Kontakt: Zöllnertorstraße 5
91126 Schwabach, T.: 09122/9837550
www.physiotherapie-rimbach.de
info@physiotherapie-rimbach.de


PHYSIOTHERAPIE
 Petra Rimbach

Ryehka
Dach + Blech

Wenns besser werden soll...



DACHSANIERUNG

Schwabach
Abenberger Straße 7
Telefon 09122 693 99 34

www.dachprofis24.de

kursblick

STADT SCHWABACH



Die Goldschlägerstadt.

Gesellschaft
Kultur
Gesundheit
Sprachen
Beruf
Schulabschlüsse
Grundbildung
vhs.online

Das voll-
ständige
vhs-Programm
finden Sie online:
www.vhs.schwabach.de



Man kann so viel machen ...

**Neugierig
bleiben!**

In der Welt zuhause

Einbürgerungstest

Anmeldeschluss 23. 2. 2022

Di., 29. März, 18.15 bis 20.00 Uhr
Kurs 221-40470 – € 25,00

Integrationskurs Deutsch

ab Mo., 7. März, 8.30 bis 12.45 Uhr, 120x
Kurs 221-40400 – Gebühr auf Anfrage

Französisch Conversation

ab Do., 10. März, 18.00 bis 19.30 Uhr, 10x
Kurs 221-40826 – € 82,50

Mitten im Leben

Afrika – ein Kontinent der Chancen?

Do., 17. März, 19.00 bis 21.00 Uhr
Kurs 221-10250 – € 5,00

Smart Home – das intelligente Haus

ab Di., 8. März, 19.00 bis 20.30 Uhr, 2x
Kurs 221-10403 – € 8,00

Leben in Balance

Kartoffel mal anders

Fr., 25. Februar, 18.00 bis 21.00 Uhr
Kurs 221-30508 – € 41,00 inkl. Material

A Taste of Florida

Speak and enjoy

Sa., 12. März, 17.30 bis 20.00 Uhr
Kurs 221-30512 – € 22,00 + Material

Whisk(e)y für „Fortgeschrittene“

Sa., 19. März, 18.00 bis 22.00 Uhr
Kurs 221-30511 – € 22,00 + Verkostung

Schminken dezent

Do., 28. April, 17.30 bis 21.15 Uhr
Kurs 221-30400 – € 33,00 + Material

Wissen, wie's geht

Smartphones (Android) intensiv

ab Di., 8. März, 17.30 bis 19.30 Uhr, 8x
Kurs 221-50113 – € 105,50

Sinn für Schönes

Figuren zeichnen

ab Di., 8. März, 18.00 bis 21.00 Uhr, 4x
Kurs 221-20700 – € 88,00

Freundschaftsringe, Stapelringe und Wickelringe aus Silber

Di., 15. März, 18.00 bis 21.00 Uhr
Kurs 221-2100 – € 22,00 + Material

Viele weitere interessante
und spannende Angebote
finden Sie online auf
[www.vhs.schwabach.de!](http://www.vhs.schwabach.de)

Königsplatz 29 a | 91126 Schwabach
vhs-Servicezeiten: Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr und Do. 14 - 16 Uhr

Anmeldung, Beratung, weitere Kurse und Infos:

Tel. (09122) 860 - 204 | E-Mail: vhs@schwabach.de | www.vhs.schwabach.de

vhs

Aktuell

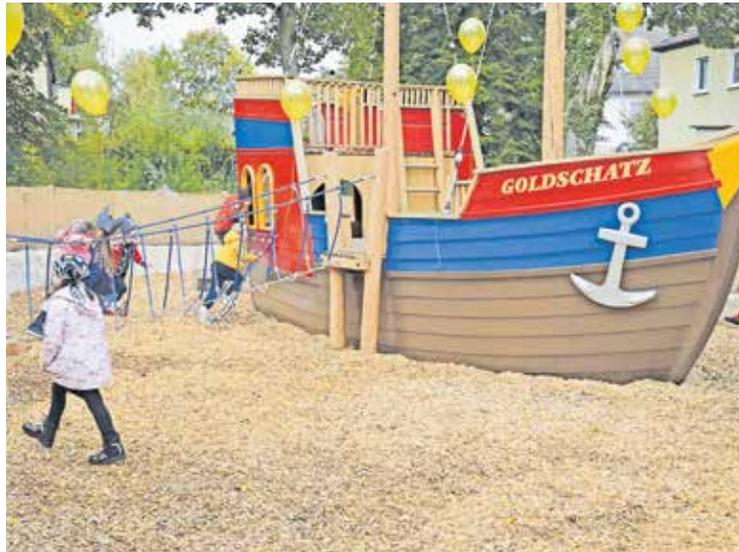
Modellprojekt in zwei städtischen Kindergärten

Familien und Kinder mit Migrationshintergrund werden begleitet

Ein neues Modellprojekt gibt es seit Dezember 2021 in zwei städtischen Kindergärten: Im Haus für Kinder Altstadt und im Anne-Frank-Kindergarten sollen Familien mit Migrationshintergrund durch ehrenamtliche Dolmetscherinnen und Dolmetscher werden, wenn sie sich mit der deutschen Sprache und dem Ankommen im Lebensumfeld noch schwertun. Aufgrund anderer Bildungs- und auch Wertesysteme in den Heimatländern sind manchen dieser Familien das deutsche Bildungssystem und die hier geltenden Regeln nicht bekannt. Fehlende Sprachkenntnisse machen es zudem schwer, sich die entsprechenden Informationen zu beschaffen.

Hier soll das neue Projekte bereits im Kindergatten helfen. Die Coaches sollen über vorhandene Beratungs- und Förderangebote informieren und an diese heranzuführen.

Besonderes Augenmerk soll hierbei auf Eltern mit Kindern bis zu sieben Jahren gelegt werden, um diese bei der Kinderbetreuung zu unterstützen und ihnen den Zugang zur Betreuung



Auch das Haus für Kinder Altstadt ist Teil des Modellprojekts.

in der Kita zu ermöglichen. In dem Projekt arbeiten der Förderverein für Integrationsarbeit, der Schwabacher Integrationsrat der Diakonie Roth-Schwabach und das Jugendamt mit seinen beiden Betreuungseinrichtungen zusammen.

„Die Probleme, die sich aus dieser Verkettung ergeben, können in den Kindergärten wegen der Sprachbarrieren nicht richtig erkannt und dadurch auch nicht behoben werden“, erläutert Re-zarta Reimann vom Förderver-

ein für Integrationsarbeit. Dieser ist einer der Projektpartner.

Mit Hilfe so genannter „Sprach- und Kultur-Mittler“ soll die Kommunikation zwischen Kita und den Familien nun intensiv begleitet werden. Im Projekt werden vier oder fünf Familien, die neu in Schwabach angekommen sind und eines ihrer Kinder im Anne-Frank-Kindergarten oder im Haus für Kinder angemeldet haben, von Dolmetscherinnen und Dolmetschern unterstützt. So

werden etwa wichtige Informationen wie Elternbriefe für sie in ihre Muttersprache übertragen oder bei Gesprächsterminen zwischen Eltern und Kita – wie etwa wichtigen Entwicklungsgesprächen – übersetzt.

Das Projekt ist zunächst bis Ende 2022 geplant. Danach sollen die daraus gewonnenen Erkenntnisse und Ergebnisse analysiert werden, um neue Möglichkeiten der interkulturellen Zusammenarbeit zu schaffen. Im Idealfall sollen die Familien, die von dem Projekt profitiert haben, selber zu Mittlern und so zur Unterstützung weiterer Familien werden.

Erstes sichtbares Ergebnis der Zusammenarbeit sind die Kita-Anmeldeformulare in Bulgarisch, Rumänisch, Türkisch, Arabisch, Albanisch und Englisch auf der städtischen Homepage. Im neuen Kindergarten-Jahr ab September bekommen die Familien, die sich begleiten lassen, in der Eingewöhnungszeit ihres Kindes sowie zwei und drei Monate nach dem Start ein Entwicklungsgespräch angeboten. ■

Schüler Die erfolgreiche
Nachhilfe
Schwabach
Königsplatz 25 **Kolleg**

Auf Erfolgskurs umschalten - mit professioneller Hilfe!
Wissenslücken? Wir schließen sie!
Individuelle, sorgfältige Unterstützung in allen Fächern



Genauere Informationen
unter www.schuelerkolleg.de

Schwabachs erfolgreiche Nachhilfe



Inhaberin: Ulrike Dehner-Reimann - Telefon 09122 / 83 91 22 - info@schuelerkolleg.de




OPTIK KAISER

GUT SEHEN – GUT BERATEN

Königstraße 20 · 91126 Schwabach
Tel. 091 22 / 26 35
info@optik-kaiser.eu
www.optik-kaiser.eu

Martin Kaiser
staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister

Wir nehmen uns Zeit für Sie!

Aus der Verwaltung

Rückschnitt von Bäumen, Sträuchern und Hecken nötig

Durchgangshöhe von 2,50 Metern auf Gehwegen muss gewährleistet sein

Wenn Bäumen, Hecken und Sträuchern von Privatgrundstücken in öffentliche Straßen und Wege hineinragen und von Grundstückseigentümern nicht zurückgeschnitten werden, behindert oder gefährdet dies Fußgänger, Radfahrer und Kraftfahrer. Gefährliche Situationen entstehen zum Beispiel dann, wenn Kinder wegen überstehender Zweige auf die Straße ausweichen müssen, Straßennamenschilder für Rettungsdienste nicht erkennbar oder Straßenlaternen zugewuchert sind. Äste, die bei trockenem Wetter die Sichtverhältnisse (noch) nicht einschränken, sind bei Nässe zudem schwerer. Außerdem ist wichtig, dass die Fahrzeuge von Lieferverkehr (Müllabfuhr, Öl-

Lieferant, Speditionen usw.) die Straßen ungehindert passieren können.

Im Bereich der öffentlichen Verkehrsflächen besteht die Verpflichtung, auf Geh- und Radwegen für eine lichte Durchgangshöhe von mindestens 2,50 Meter zu sorgen. Für Straßen und Parkflächen muss die lichte Höhe mindestens 4,50 Meter betragen. Der Rückschnitt muss an der Grundstücksgrenze senkrecht nach oben erfolgen. Ferner ist zu beachten, dass eventuell Straßenlampen, Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen nicht von Ästen und Zweigen verdeckt sein dürfen.

In besonderen Fällen oder bei akuter Gefährdung liegt es im

Ermessen der Stadtverwaltung, die Rückschnitte durch das Baubetriebsamt auf Kosten der Grundstückseigentümer erledigen zu lassen.

Wenn beim Rückschnitt Bäume betroffen sind, die nach der Baumschutzverordnung der Stadt geschützt sind, muss die Stadtgärtnerei unter Telefon 09122 9396-31 hinzugezogen werden. Sollte der Schnitt wegen einer akuten Gefährdung, etwa nach Sturm oder Schnebruch, nötig sein, ist ebenfalls die Gärtnerei zu informieren, spätestens am folgenden Werktag.

Schonende Formschnitte an Hecken im Bereich von Bebauungen sind grundsätzlich ganz-

jährig zulässig. Allerdings ist in der Vogelbrutzeit zwischen dem 1. März und dem 30. September darauf zu achten, dass keine Vogelnester beschädigt und die Vögel auch nicht in ihrer Brut gestört werden. Entfernung oder weitergehende Schnitte sind nur zwischen dem 1. Oktober und 28. Februar erlaubt. Außerhalb von bebauten Bereichen unterliegen Hecken einem noch strengeren Schutz. Hier dürfen Schnittmaßnahmen generell nur zwischen dem 1. Oktober und 28. Februar durchgeführt werden. Eine Rodung von Hecken ist hier allgemein verboten. ■

Für Rückfragen steht das Baubetriebsamt unter Telefon 09122 860-666 gerne zur Verfügung.

Elektro.Wärme.Bad.
MORY

Pleinfeld ▶ Schwabach ▶ Treuchtlingen

Telefon: 09144 - 92 94 0

info@mory-haustechnik.de

Ich fühl mich wohl ...
... mit modernen Heizsystemen von Mory.

Wir sorgen dafür, dass Sie es gemütlich warm haben und dabei noch Energiekosten sparen.

www.mory-haustechnik.de



Aktuell

14 Tage CO₂-Challenge 2022

Vom 2. bis 15. März Klima-Tipps

Die CO₂-Challenge ist in der Metropolregion Nürnberg schon eine feste Einrichtung. Und auch 2022 heißt es vom 2. bis zum 15. März in Schwabach wieder „Challenge accepted“ (deutsch: Herausforderung angenommen). Die Klimaschutzmanagerinnen und -manager der Metropolregion Nürnberg geben in dieser Zeit auf www.co2challenge.net täglich einen Tipp zum Mitmachen und CO₂-Sparen. An alle Bereiche des Lebens soll dabei gedacht werden: an den Kleiderschrank genauso wie an die Küche. Die Tagesaufgaben werden auch auf den Social-Media-Kanälen der Metropolregion Nürnberg (@Metropolregion-



Nuernberg) und eigenen Kanälen unter #co2challenge22 geteilt. Auch die Schwabacher Klimaschutzmanagerin Tanja Helm macht mit und hofft auf reges Teilen und Teilnehmen der Schwabacherinnen. Es gibt auch etwas zu gewinnen. ■

Mehr Infos auf www.co2challenge.net.

Bürgerversammlung

Eine Bürgerversammlung für die Gesamtstadt mit dem Schwerpunkt Nordwest-O'Brien-Park-Eichwasen findet am **Montag, 14. März**, ab 19 Uhr, im Markgrafensaal, Ludwigstraße 16, statt. Einlass ist ab 18:30 Uhr. Oberbürgermeister Peter Reiß wird die Versammlung leiten.

Für die Diskussion, in der Anregungen und Wünsche, aber auch Beschwerden aus der Bürgerschaft zur Sprache gebracht werden können, stehen die städtischen Referenten zur Verfügung.

Eine Bürgerversammlung bietet die Möglichkeit, Empfehlungen (Anträge) zu beschließen, die nach der Bayerischen Gemein-



deordnung in einem zuständigen Gremium, etwa dem Stadtrat, innerhalb von drei Monaten behandelt werden müssen. ■

**Besser mit Makler.
Am besten Sparkasse.**



spkmfrs.de/immobilien

Lassen Sie sich seriös, fair und kostenlos beraten.
Vom Marktführer.



* 1.039 Verkäufer, die von 01/19 bis 08/20 eine Feedbackkarte an die Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH gesendet haben.



Immobilienvermittlung Schwabach
Sparkasse Mittelfranken-Süd

Nördliche Ringstraße 2 a-c, 91126 Schwabach
Tel. 09171 82-2410, Fax 09171 82-2419
immo.sc@spkmfrs.de

Goldankauf

SOFORT BARGELD für:
Altgold, Zahngold, Erbschmuck, Münzen
– 20 Jahre Goldankauf –
Hausbesuche nach Absprache möglich

Königstraße 3, Schwabach,
Tel. 091 22 / 88 75 77
www.juwelierkemer.de

JUWELIER KEMER
Goldschmiede – Uhrmacher

- Wandgestaltung
- Sonnenschutz
- Gardinen
- Bodenbeläge
- Polsterei
- Gardinenwaschservice
- Insektenschutz



Alles aus einer Hand

Schwabacher Gardinenhaus Kastner
G. Schmitt, F. Lempert
Neutorstr. II • 91126 Schwabach
Telefon 09122 / 5210
info@raumausstattung-kastner.de
www.raumausstattung-kastner.de

Schwabacher
Gardinenhaus
Raumausstattung
Kastner

Gesundheit im Blick

Hilfe für Angehörige von Demenzkranken

Diakoneo-Fachstelle bietet im März Schulung zu Demenzbegleitung an

Die Demenz eines Angehörigen ist für die Familie oft eine große Herausforderung. Durch stundenweise Unterstützung im Alltag können Demenzbegleiterinnen oder Demenzbegleiter die Familien entlasten. Der Bedarf an dieser Unterstützung wächst bei pflegenden Angehörigen stetig. Deshalb bieten Christiane Schuh und Brigitte Völkert von der Diakoneo Fachstelle für Stadt und Landkreis Ansbach in diesem Jahr zwei Schulungen für Demenzbegleiterinnen und -begleiter an. Die erste Schulung im Frühjahr findet am 5., 12., 19. und 26. März in Neuendettelsau im Konferenzraum des There-

se-Stählin-Heims, Georg-Merz-Straße 1, statt. Der Abschluss-tag ist der 29. März. Die zweite Schulung wird voraussichtlich im Herbst stattfinden.

Schwerpunkte der Schulung sind das Krankheitsbild „Demenz“, der Umgang mit den Betroffenen, rechtliche Grundlagen sowie die Unterstützung im Haushalt. An jeweils vier Wochenenden und einem Dienstagvormittag werden das Krankheitsbild „Demenz“, aber auch andere alterstypische Erkrankungen, die Kommunikation und der Umgang mit den Betroffenen sowie Grundlagen der Pflegeversicherung



Der Kurs lehrt, mit der Demenz eines Angehörigen umzugehen.

und des Betreuungsrechts vermittelt. „Nach der Ausbildung können sich die Personen ganz individuell in der Betreuung

von Menschen mit Demenz zu Hause, in Betreuungsgruppen, der Tagespflege oder in der Unterstützung bei haushaltsnahen Dienstleistungen einbringen“, sagt Christiane Schuh.

Für die erste Schulung im März können sich Interessierte, die entweder vollständig geimpft oder genesen sind, ab sofort anmelden.

Weitere Infos rund um die Ausbildung und Anmeldung gibt es über die Fachstelle für pflegende Angehörige unter der Telefonnummer 09874 85555 oder per Mail an angehoerigenberatung.ansbach@diakoneo.de.

Ihr Datenschutz ist unser

PRINZIP




DATENSCHUTZ PRINZ

www.datenschutz-prinz.de

Datenschutz PRINZ Ein Service der Prinz Service & Entwicklung GmbH
 Telefon: 091 22 / 6 93 73 02 E-Mail: info@datenschutz-prinz.de

Sicherheit auf Knopfdruck.



Der Johanniter-Hausnotruf.

Jetzt bestellen
johanniter.de/hausnotruf-testen
0800 32 33 800 (gebührenfrei)

* Gültig vom 01.02.2022 bis 15.03.2022. Gilt für alle Kunden, deren Pflegekasse die Basisleistungen des Hausnotrufsystems nicht übernimmt. Diese Kosten werden im 1. Monat der Versorgung durch die Johanniter getragen. Zusatzleistungen im Komfort / Premium sind im 1. Monat der Versorgung für alle Kunden gratis.

Jetzt 4 Wochen gratis testen und Preisvorteil sichern!*



JOHANNITER

Aus der Wirtschaft

Leidenschaftlicher Mittelständler wächst seit 75 Jahren

Unternehmensbesuch bei der Sontheimer Elektroschaltgeräte GmbH

Seit 75 Jahren am Markt, seit 2010 in Schwabach zuhause: Seitdem ist die Sontheimer Elektroschaltgeräte GmbH mit Verwaltung und Fertigung an der Autobahn-Ausfahrt Schwabach-Süd weithin sichtbar. Der Umzug habe sich gelohnt, so Geschäftsführer Peter Kapp: „Mit dem Standort Schwabach bin ich sehr zufrieden. Das Umfeld ist bestens.“

Lebenshaltungskosten und die Lebensqualität machten Schwabach zu einem guten Boden für Unternehmen aus dem Mittelstand. Oberbürgermeister Peter Reiß und Wirtschaftsreferent Sascha Spahic freuten sich bei einem Unternehmensbesuch sichtlich über diese Bewertung. OB Reiß: „Mittelständische Unternehmen wie Sontheimer prägen den Wirtschaftsstandort Schwabach. Daher freuen wir uns, wenn Sie hier die Bedingungen vorfinden, die für



Wirtschaftsreferent Sascha Spahic, Oberbürgermeister Peter Reiß, Peter Kapp (Geschäftsführer Sontheimer) und Peter M. Kapp (Prokurist)

Ihren Erfolg nötig sind.“ Seit 1946 fertigt die Sontheimer GmbH Nockenschalter und Lasttrennschalter. Die Produktpalette wurde dabei stetig erweitert. Heute beschäftigt das Unternehmen rund 220 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftet einen zweistelligen Millionenbetrag pro Jahr. Sontheimer ist dabei in erster Linie Zulieferer für Unternehmen des Anlagen- und

Maschinenbaus, aber auch für Zukunftsbranchen wie Elektromobilität und Regenerative Energien. Die Schalter des Unternehmens zeichnen sich durch die beste Qualität aus, die durch eine hohe Fertigungstiefe am Standort Mittelfranken erreicht wird. „Wir zählen zum Beispiel fünf bis sechs Kunststoffspritzbetriebe in der Region zu unseren Zulieferern“, erzählte Geschäftsführer Peter Kapp. Und

die Sontheimer GmbH wächst weiter: Seit 2017 werden eine eigene Spritzerei und der hochwertige Formenbau in einem separaten Gebäude betrieben. Das dazwischenliegende, noch unbebaute Grundstück gewährleistet, dass das Unternehmen auch zukünftig in Schwabach wachsen kann. Die Zukunft ist auch personell gesichert: Peter Kapps Sohn und Tochter stehen dank ihrer Studienabschlüsse im Ingenieurwesen bzw. der Betriebswirtschaftslehre für die technische bzw. die kaufmännische Leitung in den Startlöchern.

„Für das Wachstum brauchen wir natürlich auch weiterhin zusätzliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“, betonte Kapp beim Unternehmensbesuch. „Nicht nur für die Produktion. Wir bilden auch im kaufmännischen und technischen Bereich aus.“

SANIERUNG MIT TECHNISCHER EXZELLENZ

- Leckageortung
- Technische Trocknung
- Objektsanierungen
- Asbest- und Schimmelpilzsanierung
- Baubeheizung / Bautrocknung



Ingenieurbüro Tobias Ritter GmbH
Brand- und Wasserschadensanierung
Lindenbachstr.29 • 91126 Schwabach
Tel: 09122 1888 0

E-Mail info@ritzergmbh.com
www.wasserschaden-leckortung.de



Aus der Verwaltung

Langjährig Beschäftigte verabschieden sich

Ursula Kelnhofer, Reinhard Strauß und Barbara Steinhauser nun im Ruhestand

Von gleich drei Beschäftigten, die sehr viele Jahre bei der Stadt Schwabach beschäftigt waren, musste sich Oberbürgermeister Peter Reiß in den letzten Wochen verabschieden. Den Anfang machte Reinhard Strauß, der 15 Jahre das Kämmereiamt geleitet hat. Er begann seine Beamtenlaufbahn schon 1974. Nach Stationen in Neustadt/Aisch, Bad Windsheim, bei der Regierung von Mittelfranken und einem Aufstieg vom mittleren in den gehobenen Verwaltungsdienst trat er 2006 in den Dienst der Stadt Schwabach. Hier leitete er bis zu seiner Verabschiedung das Kämmereiamt, zu dem die Stadtkasse und die Steuerverwaltung gehören.



Reinhard Strauß, der langjährige Kämmerei-Amtsleiter (rechts), wurde von OB Peter Reiß gemeinsam mit dem Finanzreferenten Sascha Spahic und Sarah Heinrich vom Personalrat verabschiedet.



Auch bei Ursula Kelnhofers Abschied war Knut Engelbrecht dabei.



Barbara Steinhauser (rechts) nahm ihren Abschiedsgruß im OB-Büro gemeinsam mit dem Sozialreferenten Knut Engelbrecht und ihrer Nachfolgerin als Amtsleiterin, Sabine Wehrer, entgegen.

Ursula Kelnhofer startete ihren Dienst bei der Stadtverwaltung im März 1991, zunächst als Aushilfe im Personalamt, später wurde sie für die sozialhilferechtliche Betreuung von Asylbewerbern eingesetzt. Im Sozialamt war sie seitdem in vielen verschiedenen Aufgabenbereichen zuständig: von der Eingliederungshilfe über die Rechnungsstelle bis hin zu

Teilhabe und Bildungspaket sowie Asylbewerberleistungsgesetz.

Nach über 32 Jahren bei der Stadt Schwabach hat sich zudem Barbara Steinhauser zum

1. Februar in die Freistellungsphase der Altersteilzeit verabschiedet. Auch sie blickt auf eine abwechslungsreiche berufliche Laufbahn zurück: Zunächst als Jugendpflegerin eingestellt, war sie während ihrer Zeit in der

Stadtverwaltung außerdem in den Bereichen Verwaltungsmo- dernisierung, Personalentwicklung, Städtepartnerschaften, Seniorenarbeit und Bürgerengagement aktiv. Zuletzt leitete sie das Amt für Senioren und Soziales.

Empfang im OB-Büro

Beim jeweiligen persönlichen Abschied hat Oberbürgermeister Peter Reiß den dreien in seinem Büro natürlich alles Gute für den neuen Lebensabschnitt gewünscht – gemeinsam mit deren Vorgesetzten. „Große Erfahrung und viel Wissen verlassen mit diesen Abschieden die Stadtverwaltung“, bedauerte er den Anlass jedoch auch. ■

www.gartenwelt-dauchenbeck.de

grün erleben

Gartenwelt Dauchenbeck

AM 14. FEBRUAR IST VALENTINSTAG!

Einzigartige Blumensträuße & florale Geschenkideen für alle die uns am Herzen liegen!

Gartenwelt Dauchenbeck e.K. · Mainstraße 40 · 90768 Fürth-Atzenhof · 09 11 / 9 77 22-0
 Gartenwelt Dauchenbeck GmbH & Co. KG · Am Jakobsweg 15 (Hofäckertweg) · 90547 Stein-Oberweihersbuch · 09 11 / 9 77 22-500

Märkte: Mo.- Sa. 9-18 Uhr
 Cafés: Mo.- Sa. 9-17 Uhr

Aktuell

Ladies Digital: Praxisworkshop für Frauen

Online-Termine am 15. und 17. Februar – Anmeldung über vhs

Mit dem zweiteiligen Online-Workshop ‚Ladies Digital‘ wird die Reihe ‚Ladies‘ Day‘ der Volkshochschule Schwabach in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle fortgesetzt. Dieser findet am Dienstag, 15. Februar, und am Donnerstag, 17. Febru-

ar, jeweils von 19 bis 20:30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei, dennoch ist die Teilnehmerinnenzahl begrenzt.

Beide Workshops können gemeinsam oder getrennt gebucht werden. Am ersten Tag soll es

für die Frauen darum gehen, ihre Leistungen und Lebenserfahrungen zu bestimmen, um Veränderungs-Vorhaben umsetzen zu können. Am zweiten Workshop-Tag geht es um konkrete Kompetenzen für die analoge und digitale Welt. Die

Referentinnen blicken auf viele Jahre Führungsaufgaben und Beraterin-Tätigkeit zurück. Anmeldung bei der vhs Schwabach, Telefon 09122 860-204; E-Mail: vhs@schwabach.de; Internet: www.vhs.schwabach.de (Kurs 221-50001 und 221-50002). ■

Girls`& Boys`-Day findet am 28. April statt: digital oder in Präsenz

Potenziale von Mädchen und Jungen stärken und trotz Corona beim Girls‘ Day und Boys‘ Day am 28. April mitmachen – dazu rufen die kommunale Gleichstellungsbeauftragte und die Jugendpflegerin der Stadt Unternehmen, Betriebe und Einrichtungen auf. Schülerinnen oder Schüler ab der 5. Klasse können die Angebo-

te an den beiden Aktionstagen wahrnehmen. Dabei lernen Mädchen und Jungen „unter sich“ ihre individuellen Stärken kennen. Sie begegnen digital oder persönlich Vorbildern des eigenen Geschlechts – das begeistert und motiviert: Viele, die mitmachen, bewerben sich später bei den Unternehmen. Da auch Ende April noch mit

Einschränkungen zu rechnen ist, sollten die Angebote für den Aktionstag digital stattfinden, mit entsprechendem Hygienekonzept ist eine Planung in Präsenz ebenfalls möglich.

Beides kann kostenfrei unter www.girlsday.de oder www.boysday.de eingestellt werden. Dort finden interessierte Schü-

lerinnen und Schüler auch Informationen zur Anmeldung.

Dabei sollen Mädchen handwerkliche, technische oder naturwissenschaftliche Berufe, Jungen soziale Berufe im pädagogischen, erzieherischen oder pflegerischen Bereich als Arbeits- und Ausbildungsmöglichkeiten vorgestellt werden. ■



Wohnträume werden wahr!

Habermann
Boden und Gardinen e.K.

Ihr Fachgeschäft mit dem freundlichen Service:
Schwabach - Ludwigstraße 28
Telefon (09122) 875250
info@haboga.de, www.haboga.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr 9-18 Uhr,
Do 9-13 Uhr, Sa nur mit Terminvereinbarung

JOKA
FACHBERATER

BIEDENBACHER
Garten- und Landschaftsbau

Natur neu gelebt

Gustav Biedenbacher GmbH
Haager Winkel 2 · 91126 Kammerstein
Telefon: 09122 · 933 86-0
E-Mail: info@biedenbacher.de
■ www.biedenbacher.de



METALLBAU- UND SCHLOSSERARBEITEN

Wir verarbeiten Stahl, Edelstahl u. Aluminium, fertigen und montieren:

- Gartentüren, -tore, Balkone, Zäune, Sichtschutz
- Treppen, Treppengeländer, Handläufe
- Vordächer, Carport, Tür- und Toranlagen
- Insektenschutz
- zertifiziert nach DIN 1090

Tel. 09122/15158 • Fax 15185 • metallbau-maussner@t-online.de

MM
Metallbau Maußner

Georg Maußner · Zu den Gründen 10 · 91186 Büchenbach-Ottersdorf

Akademie > Lebenslang lernen sichert den Erfolg!

für private Weiterbildung
Schwabach Königsplatz 25

- Sprachen in angenehmer Atmosphäre lernen
Englisch, Französisch, Spanisch, Arabisch, Japanisch, Chinesisch, Deutsch u.a.
- Den PC und das Smartphone endlich richtig nutzen
- Firmenschulungen - auch in Ihrem Unternehmen

Genauere Informationen unter www.akademie-schwabach.de



Inhaberin: Ulrike Dehner-Reimann - Telefon 09122 / 83 91 23 - info@akademie-schwabach.de

Fundkiste

Vom 17. November 2021 bis 17. Januar 2022 wurden folgende Gegenstände abgegeben: 3 Smartphones (verschiedene Marken), ein Etui mit E-Zigarette, 1 Set AirPods mit Hülle, 1 Rollator, 3 Ringe, 2 Armbanduhren, 1 Koffer, 1 Bauchtasche, 2 BMX-Räder, 3 Mountainbikes, 2 Herrenräder. Geldfunde und persönliche Papiere

werden hier nicht aufgelistet. Wer sich nach Fundsachen erkundigen möchte, ruft Telefon 09122 860-0 an oder schaut im Bürgerbüro vorbei.

Gegenstände, die in den Stadtverkehr-Bussen verloren wurden, werden im Büro Ansbacher Straße 14, verwahrt. Anfragen unter Telefon 09122 936-450.

Zur Geburt

Ali Kerimi	Lennard Alexander Caligari
Ajlina Vareslija	Helena Schwarzbach
Abide Smajli	Elias Zaairi
Max Rösch	Tobias Falkner
Hannes Götzl	Mila Viktoria Zwolinski
Emil Posset	Leon William Csàny
Bas le Beau	Cyrus Jeevakumar
Svenja Sophia Brückner	Elias Maser
Theresa Böhm	Amelie Ettl
Nilay Bui	

Service

Zum Geburtstag

Die Stadt Schwabach gratuliert allen Jubilaren herzlich!

Januar			
02. Reinhold Bohlsen	80	15. Helga Sailer	85
09. Eugen Gauer	85	18. Walter Rösch	90
10. Edith Klier	90	19. Kunigunda Högen	85
10. Konrad Schwarz	80	22. Ernst König	80
11. Kurt Dotterweich	85	23. Günther Funk	80
11. Julie Walter	85	23. Werner Keim	80
12. Helmut Weiß	85	25. Adolf Fischer	85
13. Heinrich Schmidt	80	28. Herta Gmeinwieser-Strobl	80

Februar			
04. Ingrid Titze	80	14. Heinz Reiner	90
05. Josef Müller	85	16. Anneliese Friedrich	85
05. Georg Wienziers	85	17. Karl Nikol	80
06. Marianne Käfer	80	17. Wilfried Ötter	80
06. Josephine Rudolf	90	19. Maria Brunner	80
07. Maria Neher	85	19. Mathias Schmalz	95
11. Karlheinz Lehmann	80	21. Teresa Schneider	90
12. Stan Gherghe	80	22. Siegfried Rösch	85
12. Herrmann Schäffer	80	22. Wilma Spannagel	80
13. Ingeborg Gottschling	80	25. Thomas Erlbacher	90
14. Ursula Carl	80	27. Wilhelm Gebert	85

Adam Kraft Apotheke PREISAKTIV

statt bisher 90,98 €
46,80 €
Sie sparen 49%
GINKOBIL RATIOPHARM 120 MG*/**
120 Filmtabletten

statt bisher 10,15 €
6,78 €
Sie sparen 33%
ZOVIRAX LIPPENHERPES CREME*/**
2 g

statt bisher 10,19 €
5,98 €
Sie sparen 41%
IBU-LYSIN-RATIOPHARM 400 MG FILMTABLETTEN*//*****
20 Stück

statt bisher 14,95 €
9,78 €
Sie sparen 35%
SINUPRET EXTRACT*/**
20 Tabletten

statt bisher 6,47 €
4,48 €
Sie sparen 31%
NASIVIN NASENSPRAY*/**
10 ml

JETZT BIS ZU 49% GESPART!

COUPON

Gültig vom 09.02.2022 bis 08.03.2022

Sie erhalten mit diesem Coupon einen Rabatt von

20%

auf ein Produkt Ihrer Wahl. Gilt nicht für Arzneimittel, die der Arzneimittelpreisverordnung unterliegen. Gilt nicht für Bücher und bereits reduzierte Artikel.

Nur ein Coupon und Artikel pro Person. Annahme nur in der Adam Kraft Apotheke

PREISGARANTIE!

Gleich um welches Produkt es sich handelt – in Ihrer Adam Kraft Apotheke können Sie sich immer auf eine gute fachliche Beratung und faire Preise verlassen.

Sollten Sie dennoch zeitgleich ein günstigeres Angebot entdecken¹⁾, dann legen Sie es uns bitte vor. Wir garantieren Ihnen gerne den gleichen Preis.

¹⁾Kein Angebot aus dem Versandhandel oder Internet.

Adam Kraft Apotheke
Aktiv für Ihre Gesundheit



Wittelsbacherstraße 7
91126 Schwabach
Tel.: 0 91 22 / 6 30 73 03
Inh.: Dr. Werner Vogelhuber, e.K.

Bürgerengagement

Fast 5.300 Euro für Patengemeinde in Gossas

Bei Weihnachts-Spendenaktion erzielt – Neue Projekte für 2022 geplant

Großes Herz und viel Mitgefühl für die Menschen in der senegalesischen Partnergemeinde zeigten die Schwabacher Bürgerinnen und Bürger in der Weihnachtszeit 2021: Bei der jährlichen Weihnachtsspendenaktion der Gossas-Gruppe zugunsten der Projektarbeit in Gossas kamen insgesamt 5.281 Euro an Spendengeldern zusammen. Die katholische Missionsstation und die Gossas-Gruppe bedanken sich bei allen Geldgeberinnen und Geldgeber.



Gartenarbeit auf dem neu angelegten landwirtschaftlichen Gelände

Jede Spende zählt, denn diese stellen weiterhin einen unverzichtbaren Beitrag für die gemeinsame Arbeit mit den Partnern vor Ort dar. Nur so kann die vielseitige Projektarbeit in

den Bereichen Gesundheit, Bildung, Landwirtschaft/Umwelt und Frauenförderung auch im neuen Förderjahr sichergestellt werden.

Im Jahr 2022 soll besonders die Zusammenarbeit mit weiblichen Akteuren aus Gossas ausgebaut werden. Auch das Thema Umweltbildung wird

eine zentrale Rolle spielen. Dabei geht es darum, Lehrkräfte für die neu entstehende landwirtschaftliche Bildungseinrichtung auszubilden oder bei den Kindern ein Bewusstsein für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur zu schaffen.

Eine Entscheidung, ob es diesen Sommer eine Neuauflage des Ferienzeltlagers mit Umweltbezug „La nature, mon avenir“ (deutsch: die Natur, meine Zukunft) gibt, steht derzeit noch nicht fest.

Daneben wird auch das durch Mittel des Freistaats Bayern geförderte Projekt einer Landwirtschaftsfläche weiter vorangetrieben. ■

stadtwerke-schwabach.de

Sonnenstrom
vom eigenen Dach

Unsere Beratung – Eure Energiewende

#WirfürSchwabach

Werden Sie jetzt zum Strom-Selbstversorger und unterstützen Sie damit aktiv die Energiewende und den Umweltschutz vor Ort. Wir übernehmen für Sie Planung, Installation und Koordination Ihrer Schwabach solar+ Anlage.

STADTWERKE

SCHWABACH GMBH

Fair, zuverlässig und für Sie vor Ort.